

# Köhlers ill. Jugend- u. Volksbibliothek

## II. Reihe. Volkschriften.

- Band 1. Nierlich, G., „Die arme Gertrud“.  
" 2. " " " Fünf Erzählungen: „Treue eines Weibes“. Die ver-  
sehete Uhr“. „Diamant und Pinzel“. „Aus dem Leben  
eines Briefträgers“. „Aus Jos. Haydn's Jugend-  
leben“.  
" 3. " " " Der Majorats herr I.“  
" 4. " " " Der Majorats herr II.“  
" 5. " " " Fünf Erzählungen: „Die blinden Glöckner“, „Der  
Einnehmer“, „Wer andern eine Grube gräbt“, „Ein  
Stückchen Kriegsgeschichte“, „König, Maler, Invalid“.  
" 6. " " " Vier Erzählungen: „Selig sind die Friedfertigen“,  
„Stolz und Demut“, „Der Vogelsteller“, „Eine  
Wasserzorn und deren Folgen“.  
" 7. v. Heyden, Anton Hart.“  
" 8. Manzer, „Ein Mann der Arbeit“.  
" 9. Weise, A., „Vertrau auf Gott.“  
" 10. Würdig, „Andreas Hofer.“  
" 11. Glaubrecht, „Die Goldmühle.“  
" 12. Mehner, „Ein indischer Kaspar Haujen.“  
" 13. Astelsch, „Der Besitzer von Steined.“  
" 14. Jaeger, „Der Spieler.“  
" 15. Nierlich, G., „Volks- und Soldatengeschichten“.  
" 16. " " " „Der Sieg des Guten“.  
" 17. " " " „Auf rauhen Pfaden“.  
" 18. " " " „Aus den Bergen“.

■ Wird fortgesetzt! ■

## Urteil über Köhlers illustr. Jugend- und Volks- bibliothek:

Sämtliche Bände haben uns zur Prüfung vorgelegen. Und wir müssen aus vollster Überzeugung bekennen: „Es ist fast alles vorzüglich und gediegen, was diese Sammlung bietet“. Deutsche Treue und Rechtschaffenheit, deutscher Fleiß und deutsche Arbeit, deutsches Familienleben und deutsche Sitte werden in lebenswahren und lebenswarmen Bildern geschildert. Hier kann man getrost zugreifen. Auch die Ausstattung ist vorzüglich. Jedes Bändchen ist mit einigen Abbildungen geziert und geschmackvoll gebunden. Der P's ist sehr niedrig gestellt. Er beträgt 75 Pfsg. für den Band. Jede Buchhandlung kann auf Wunsch Bändchen zur Ansicht vorlegen.